

Was wäre wenn ...

Von SuperVegeto

Kapitel 2: Folge 2: Willkommen in der Duellakademie

So Moinsen ihr Lieben,^^

Saiyaman: Schleimer -_-

Saiyaman eine runter hau Ich schleim nicht rum ich begrüße einfach die Leser. Oder soll ich sagen „Hallo liebe und fette Leser,“ oder was?

Saiyaman: *sich Beule hält* Aua. Nein so natürlich nicht du hättest dir aber das „Lieben“ sparen können.

Warum wirkt so doch viel freundlicher^^

Saiyaman: *ruhig ist*

Haha. Ihm fällt nichts mehr ein. Bin ich gut^^

Saiyaman: Na ja, eigentlich wollte ich nur keine dumme und unnötige Diskussion heraufbeschwören. Vor allem da sowieso du am Ende gewinnen würdest.

Warum bist du dir da so sicher? *grins*

Saiyaman: Vielleicht weil du der Autor bist!

Hast Recht^^

Ist ja auch egal. Wünsch euch einfach weiterhin viel Spaß beim Lesen.

Saiyaman: Ich schließe mich meinem Chef an. Viel Spaß.

Ach ja und zur Info Aiko trägt die gleiche Kleidung wie auf dem Bild. Und auch ihre Nägel sind rot lackiert. ^^ Wollte ich noch anmerken ;)

So jetzt aber wirklich viel Spaß beim Lesen. Und Saiyaman verkneif dir einen Kommentar!

ruhe ist

„Wie lange dauert der Flug denn noch“ denkt sich Aiko mit hinter dem Kopf verschränkten Armen. „Achtung neue Studenten der Duellakademie, wenn ihr aus dem Fenster seht erblickt ihr unter euch euer neues zuhause. Zügelt eure Aufregung. Ein schöner Anblick, was? So und jetzt legt wieder eure Sicherheitsgurte an und stellt die Sitzlehnen in eine aufrechte Position. Wir setzten zur Landung an. Nächster Halt, die Akademieinsel.“ erklang die Ansage von einem der Piloten. „Endlich, ich dachte ich müsste hier noch ewig sitzen. Wenn ich dann in meinem Zimmer bin geh ich erstmal duschen. Das ganze Gerenne heute hat einen ja auch ins Schwitzen gebracht.“ denkt sich Aiko, aber von der Aufregung und der Freude auf das Schuljahr ist äußerlich nichts zu sehen.

-----Intro-----

In der Duellakademie

„Bin ich müde. Man hoffentlich dauert die Ansprache des Rektors nicht zu lange.“ denkt sich Aiko, der schon immer wieder die Augen zufallen. „Und warum gibt’s hier 3 verschiedene Farben der Jacken und Mäntel?“ stellte Sie sich selber die Frage. Aiko stand in einem der Schulräume hinter Syrus. Plötzlich geht der Bildschirm an und der Rektor beginnt mit seiner Ansprache wovon Aiko relativ wenig mitbekommt das Sie sich mehr konzentrieren muss wach zu bleiben. „Herzlich Willkommen, liebe Studentinnen und Studenten. Ich bin Kanzler Shepard, euer Rektor und ihr seid die besten jungen Duellanten auf der Welt. Bitte begeht euch in eure Unterkünfte. Ich denke sie werden euch gefallen. Je nach dem ihr abgeschnitten habt natürlich. Hahaha.“

Wieder aus der Duellakademie fühlt sich Aiko anscheinend deutlich wohler, da sie sich nicht sonderlich anzustrengen braucht um wach zu bleiben wie es scheint. „Ich weiß ja nicht wo du bist Syrus, aber ich glaub ich bin im Slifer Red Haus.“ sagt Aiko die sich wie Syrus auf den Rand einer Statue oder so was ähnlichen gesetzt. „Ist ja cool, ich auch“ antwortet Ihr Syrus. „Hey, bist du auch im Red-Haus?“ fragt Aiko den gerade vorbeikommenden Bastion. „Hast du Tomaten auf den Augen? Gelbe Ärmel, gelbe Knöpfe. Ich denke nicht“ antwortet Ihr Bastion mit leichtem Lächeln. „Ahh, ich verstehe deswegen sind ich und Syrus also Slifer.“ sagt Aiko daraufhin verstehend und beschaut sich dabei ihre Klamotten. „Also ich find mich ja hübsch in rot. Wenn ich mich in den anderen Farben vorstelle...Ähm nein, da bleib ich gerne ein Slifer.“ denkt sich Aiko im Anschluss an ihren Satz. „Na hör mal, jetzt sag bloß nicht dass du das eben erst gecheckt hast.“ sagt Bastion mit leichtem Unverständnis und Belustigung in der Stimme. „Was denkt der wer er ist?“ denkt sich Aiko leicht zickig und antwortet ihm „Na und? Vielleicht bin ich ja farbenblind.“. „Wenn interessiert das schon. Aber wenn wir schon mal dabei sind. Bist du farbenblind?“ fragt Sie Bastion, was sie leicht belustigt „Nein, aber hätte ja sein können. Wir sehen uns in den Unterkünften.“ und winkt ihm nach. „Also das bezweifle ich. Euer Haus ist da drüben.“ antwortet Bastion und zeigt in die gemeinte Richtung was Aiko nur mit einem wenig begeisterten „Hmm.“ quittiert.

„Das ist kein Quartier. Das sieht aus wie ein Plumpsklo mit einem Balkon.“ sagt Syrus und blickt in Richtung Aiko die fasziniert den Ausblick genießt. „Sie ist wirklich unglaublich schön.“ denkt sich Syrus als der Wind Aikos Haare leicht hin und her bewegen lässt. Plötzlich dreht Sie sich einen kurzen Moment lächelnd in Syrus Richtung, ballt eine Faust und sagt „Hast du sie nicht mehr alle? Sieh dir mal den Ausblick an, das ist wirklich wunderschön.“ und fügt in Gedanken hinzu „Aber das Quartier ist wirklich ne Bruchbude.“ Mit diesen Gedanken macht sie sich auf den Weg in Richtung Zimmer. Vor dem Zimmer macht Aiko kurz halt, schaut Syrus an und sagt „Nur zur Info, wir leben zwar im gleichem Zimmer und damit hab ich kein Problem. Du bist ein guter Freund aber weh dir du versucht die Anwesenheit eines Mädchens auszunutzen, das heißt begrabschen, bespannen und solche Sachen, dann Gnade dir Gott“ spricht Aiko an Syrus gewandt und mit immer böser werdendem Unterton. Überrascht und eingeschüchtert kann Syrus nur nicken. Dann lächelt Aiko wieder und fragt „Versprichst du mir dass du es nicht ausnutzt?“ und hält ihre Hand zum Einschlagen hin. „Versprochen“ sagt Syrus lächelnd und mit Rotgewordenem Kopf, und schlägt anschließend ein um das Versprechen zu besiegeln. „So, gehen wir mal

rein ins Zimmer.“ sagt Aiko und öffnet die Tür. „Zwar ist es eine Bruchbude und hoffentlich begegnen mir hier keine Käfer, aber sonst ganz nett eingerichtet. Schön schlicht.“ denkt sich Aiko als sie den Blick durch Zimmer schweifen lässt. „Na ja ist ganz schön winzig, oder?“ fragt Syrus nachdem er das Zimmer betreten hat. „Hey, du bist doch auch nicht gerade groß. Wie auch immer, mir gefällt es hier schon ein wenig. Ist doch völlig in Ordnung für unser erstes Jahr hier. Außer wenn hier Käfer rum rennen, dann schaff ich das nicht solange hier.“ sagt Aiko mit einem Grinsen im Gesicht. „Ich weiß ich wiederhole mich aber Aiko ist einfach wunderschön.“ denkt sich Syrus. „Ist ja verrückt. Erst treffen wir uns bei der Aufnahmeprüfung und jetzt schlafen wir in einem Zimmer. Ob wir uns vielleicht aus einem früheren Leben kennen, Aiko? Du weißt schon. Vielleicht waren wir damals ein ägyptisches, pharaonisches Ehepaar.“ versucht Syrus zu flirten. „Was für eine billige Anmache. Aber Hey, immerhin mal was anderes als das typische /Na, Süße. Lust ein Eis essen zu gehen?/ oder so etwas in der Art.“ denkt sich Aiko und antwortet „Du hast ja eine blühende Fantasie.“ worauf ein „Wäre doch möglich“ folgt. „Vergiss es, wir sind seltene Exemplare und gibt's nicht zweimal auf der Welt.“ macht Aiko Syrus klar. „Tja, das hat mehrere Gründe, Aiko.“ sagt Syrus mit traurigem Unterton. „Syrus, wir müssen an unserem Selbstvertrauen arbeiten, aber erstmal lassen wir ein wenig Licht in das Zimmer.“ sagt Aiko und dreht sich von Syrus weg. Dann öffnet sie die Vorhänge worauf plötzlich ein „Hey, die waren nicht ohne Grund zugezogen.“ zuhören war. Schnell zieht Aiko die Vorhänge wieder zu und hält sich eine Hand an den Hinterkopf. „Man, das hätte man auch höflicher sagen können.“ denkt sich Aiko und bevor sie ihren nächsten Gedanken auch nur hätte anfangen sich in Gedanken selbst zu sagen wird sie von Syrus mit einem „Entschuldige, bitte“ unterbrochen, woraufhin Aiko mit den Worten „Ja, wir haben dich da oben nicht gesehen.“ Syrus Satz ordentlich vollendet. „Na, das soll sich doch gleich mal ändern.“ mit diesem Worten erhebt sich der Körper der zu der Stimme gehört. „Super, noch ein Junge im Zimmer“ denkt sich Aiko. Bei Syrus löst der Anblick des dicken Jungen etwas anderes aus. „Aaaaaaaaah.“ schreit Syrus geschockt. „Hör endlich auf mit dem blöden Geschrei. Wer seid ihr und was wollt ihr in meiner Bude?“ stellt der Junge die Frage an die beiden. „Entschuldige, mein Name ist Aiko Yuki.“ sagt Aiko schnell und mit einem eher verwirrt wirkenden Grinsen. „Und ich bin Syrus.“ folgt direkt darauf die Antwort von Syrus. „Syrus ist dein neuer Zimmerkamerad und ich deine neue Zimmerkameradin.“ fügt Aiko noch an während sich der Junge schon wieder umdreht.

Verwirrt wegen des Desinteresses schauen sich Aiko und Syrus an. „Wie kann der bei so einer Schönheit im Zimmer nur so desinteressiert bleiben“ denkt sich Syrus, Aiko hingegen denkt sich „Das ist ja einer. Hat nicht mal Interesse an seinen neuen Mitbewohnern des Zimmers.“ „Alles klar, ihr seid neu. Ich sag euch mal ein paar Dinge die hier wichtig sind.“ fängt der Junge an, wird aber von Aiko mit einem „Was für Dinge?“ und von Syrus mit einem „Wann unsere Eltern zu Besuch kommen zum Beispiel?“ Mittlerweile hat sich der dickere Junge ein wenig in Richtung Aiko und Syrus gedreht. „Ach Quatsch, ich meine wie die ganze Farbnummer hier läuft, das ist wichtiger als alles andere.“ sagt er, woraufhin Aiko und Syrus verwundert ein „Ach Ja?“ von sich geben. „Hier gibt es 3 verschiedene Arten von Studenten. Obelisk Blue Studenten, Ra Yellow Studenten und Slifer Red Studenten. Die Blauen haben den höchsten Rang, manche tragen blau wegen ihren Zensuren andere wegen ihren Beziehungen. Die Gelben sind die zweithöchsten, meistens jüngere Studenten mit einer Menge Potenzial. Tja und ganz zum Schluss kommen solche wie wir die roten Wunder.“ sagt er und entlockt damit Syrus „Die Wunder? Das ist ja ein cooler Name“,

aber der Junge stellt sofort klar „Das soll heißen /Das ist echt ein Wunder das Nieten wie wir überhaupt soweit gekommen sind./ Tja tut mir Leid aber wir sind hier die letzten Loser. Sozusagen die Duellstümper. Ach ich bin übrigens Chumley.“

„Hmm“ macht Syrus deprimiert während er sich zusammen mit Aiko die Akademieinsel ein wenig anschaut. „Komm schon, bist du etwa immer noch deprimiert?“ stellt Aiko die eigentlich unnötige Frage. „Aber Chumley hat doch gesagt wir Roten sind das letzte.“ antwortet Syrus ihr niedergeschlagen und tritt weiter neben ihr her. „Ach was vergiss es. Ich meine rot ist doch eine schöne Farbe. Überleg doch mal warum sind Abendkleider rot? Für dich als Junge passt vielleicht eher die Frage. Warum sind Sportwagen so oft rot? Ferrari zum Beispiel. Weil sie hübsch und für das Beispiel mit dem Auto. Weil die Farbe /heiß/ ist. Außerdem hat das Jahr noch gar nicht begonnen wie können wir da schon die schlechtesten sein?“ versucht Aiko Syrus aufzumuntern. „Ja, du hast völlig Recht, Aiko. Rot steht für heiß, br...brennend heiß, gefährlich heiß. Heiß, ich fühl mich wie ein Brennofen. Oder wie eine Riesenflasche scharfer Chilisauce und du Aiko? Hmm? Warte. Das mit der Sauce war nicht so gemeint.“ sagt Syrus bzw. ruft Syrus Aiko zu die seit der Stelle mit dem Brennofen schon weitergelaufen ist. Schnell eilt Syrus Aiko nach. „Da drin läuft ein Duell.“ sagt Aiko während Sie sich auf den Weg zu dem Ort macht an dem Sie das Duell vermutet. „Woher weißt du das?“ fragt Syrus der ihr weiterhin hinterherläuft worauf Aiko ihm „Ich spüre es einfach.“ antwortet.

„Hier, in dieser Richtung. Da bin ich mir ganz sicher.“ sagt Aiko als sie durch die Gänge der Duellakademie laufen. „Wie kannst du dir sicher sein? Hast du etwa einen siebten Sinn für Duelle oder so was?“ fragt Syrus Aiko der er weiterhin folgt. Grinsend dreht Sie sich zu Syrus um und sagt „Nein ich habe keinen siebten Sinn für Duelle.“ Verwirrt schaut er sie an und fragt „Warum bist du dir dann so sicher dass hier irgendwo ein Duell läuft.“ worauf Aiko nur grinsend antwortet „Weibliche Intuition.“ Mit diesem Worten läuft Aiko in einen riesigen Raum. In der Mitte des kreisrunden Raumes ist eine deutlich sichtbare Erhöhung auf der die Duellanten stehen und an den Wand verläuft eine Tribüne die zweimal unterbrochen ist wegen den Eingängen. „Wow, ist das cool. Beeindruckend. Das ist die beste Duellarena die ich je gesehen hab.“ sagt Aiko mit einer Stimme an der man deutlich hören kann wie beeindruckend der Raum ist. „Wahnsinn, das sieht nach neuester Technik aus. Ich wette es wird toll sein wenn wir uns hier duellieren.“ sagt Syrus beeindruckt. „Versuchens wir doch gleich mal.“ sagt Aiko entschlossen. „Aber glaubst du dass wir das dürfen?“ fragt Syrus ein wenig unsicher nach. „Aber sicher, wir sind hier doch Studenten und das ist unser Campus.“ Vor lauter Begeisterung haben Syrus und Aiko allerdings die zwei Obelisk Blue Studenten übersehen. Diese bewegen sich während des Gesprächs der beiden langsam auf sie zu. ‚Was will den der Slifer Abschaum hier?‘ denkt sich einer der beiden Jungs und fügt gedanklich hinzu als sie näher bei den beiden sind. ‚Aber die Kleine ist wirklich heiß‘. Dem anderen Jungen gingen etwa die gleichen Gedanken durch den Kopf. „Falsch. Das ist der Obelisk Blue Campus.“ sagt der linke der beiden Jungs als sie Aikos letzten Satz hören. „Aber wenn du willst können wir ja mal was zusammen unternehmen, Süße.“ fügt er grinsend an und schaut zu Aiko. Diese schaut den Jungen verwundert an. Nachdem sie sich gefangen hat fängt Aiko an den Jungen der die Frage nach dem Date gestellt hat zu mustern. „Tut mir leid, aber du bist einfach nicht mein Typ. Du schaust mir einfach zu schleimig und arrogant aus.“ antwortet Aiko grinsend. Entgeistert wird sie angeschaut. „Du bist mir doch jetzt nicht böse, oder?“ fügt Aiko noch ganz niedlich schauend an. Verwirrt wird Aiko angeschaut

und gerade als sie zu einem neuen Satz ansetzen will sagt Syrus „Entschuldigung, wir haben uns hier nur mal umgesehen. Wir verschwinden auch schon wieder, nicht Aiko?“ Diese schaut ihn nur lächelnd an, kratzt sich an der Wange und sagt „Auch wenn das hier der Obelisk Blue Campus ist, kann ich mir hier duellieren. Ich muss nur einen von euch herausfordern dann bin ich hier nur Gastduellantin.“ Mit geweiteten Augen schaut der Junge der von ihr gesehen links steht sie an. „Hey, du bist doch die Duellantin die Dr. Crowler geschlagen hat.“ sagt er und schaut Aiko weiterhin an. „Chazz, das Mädchen das Dr. Crowler geschlagen hat ist gerade hier. Komm doch mal her.“ ruft der andere Junge die Tribüne hoch.

„Ohh hallo, wie geht's? Mein Name ist Aiko. Das da ist Chazz, richtig?“ sagt Aiko und zeigt mit dem Daumen während ihres letzten Satzes auf Chazz. Dieser schaut daraufhin nicht sehr freundlich zu Aiko herunter. „Sein Name ist Chazz Princeton und er war in der Vorbereitungsstufe die Nummer 1 der Duellanten. Also zeig etwas mehr Respekt, verstanden?“ sagt der Junge der von Aiko gesehen links steht. „Ja, er ist der künftige König der Spiele, der beste Duellant der ganzen Welt.“ sagt der andere Junge. Eingeschnappt schaut Aiko zur Seite und sagt „Völlig unmöglich. Hör zu, er kann unmöglich der künftige König der Spiele sein, denn ich werde die Königin der Spiele.“ sagt Aiko und zeigt auf sich. Erstaunt wird Aiko angeschaut bevor die zwei Obelisk Blue Studenten anfangen zu lachen. „Eine Slifer will Königin der Spiele werden. Kannst du voll knicken.“ sagt der Junge links wieder. „Halt die Klappe. Vielleicht hat Sie ja Recht.“ ruft Chazz dazwischen, worauf der er gefragt wird „Wie meinst du das Chazz?“ Immer noch von der Tribüne schaut er auf Aiko herab. „Immerhin hat sie Dr. Crowler geschlagen und sein nicht gerade schwaches legendäres Monster. Um das zu schaffen muss man schon ein bisschen was drauf haben.“ fährt Chazz fort was Aiko mit einem „Du sagst es.“ und einem entschlossenem Blick quittiert. „Vielleicht hattest du auch nur Anfängerglück. Das werden wir doch gleich mal feststellen.“ antwortet wiederum Chazz. „Von mir aus gern.“ sagt Aiko und denkt ‚Den arroganten Schnösel zeig ich mal wie man sich duelliert. Von wegen Anfängerglück.‘ Plötzlich ist eine weitere weibliche Stimme zu hören.

„Was ist denn das für ein bunter Haufen?“ fragt ein blondhaariges Mädchen das laut Kleidung zum Obelisk Blue Haus gehört. „Wer ist diese Schönheit?“ stellt sich Syrus selbst die Frage. ‚Wunderbar, soll Syrus doch das Mädchen da versuchen an zu baggern. Er ist ein guter Freund mehr aber nicht und obwohl ich noch nicht einmal auf seine Flirtversuche eingegangen bin, versucht er es immer wieder.‘ denkt sich Aiko lächelnd. „Oh hallo Alexis. Bist du gekommen um zu sehen wie ich mit meiner kleinen Freundin Aiko den Boden aufwische? Das wird garantiert ein kurzes Duell aber mit Sicherheit recht amüsant.“ sagt Chazz was Aiko nicht sonderlich freundlich zu ihm schauen lässt. „Ich wollte dich nur an das Obelisk Willkommensessen erinnern. Du bist spät dran.“ sagt Alexis worauf Chazz mit einem „Ach ja, kommt Leute“ abzieht. „Tut mir Leid, wenn Chazz euch blöd gekommen ist, nicht alle Obelisk sind so. Chazz ist ein blöder Angeber. Besonders wenn es um einen Slifer geht.“ sagt Alexis entschuldigend und schaut währenddessen Chazz verärgert hinterher. „Ach schon vergessen, Typen wie der können mir nicht das Wasser reichen. Außerdem hätte ich ihn in nur einem Zug geschlagen. Garantiert. Na schön, zwei Züge oder besser zweieinhalb. Was denn?“ sagt Aiko und ab dem Teil mit dem Wasser reichen sagt Syrus im Hintergrund „Wir müssen dringend an deinem übersteigertem Selbstbewusstsein arbeiten.“. Auch Alexis schaut am Anfang des Satzes noch verwundert doch das Ende des Satzes bringt auch Alexis zum lachen. Leicht lachend hält sich Alexis eine Hand vor den Mund. „Tja, das Slifer – Willkommensessen beginnt in wenigen Minuten“ sagt

Alexis worauf Aiko schnell ein „Ach ja, komm wir gehen Syrus.“ sagt und sich schon auf den Weg macht. „Hey warte.“ war wieder einmal von Syrus zu hören. Plötzlich hält Aiko noch mal inne und dreht sich zu Alexis um. „Ähm ... wie war noch mal dein Name?“ fragt sie Alexis. „Alexis Rhodes und ähh... wie heißt du?“ sagt und fragt Alexis freundlich. „Ich bin Aiko. Also dann man sieht sich.“ ruft Aiko Alexis zu, winkt noch kurz und macht sich schon weiter auf den Weg Richtung Sliferunterkunft. Mit einem „Willst du mich denn gar nicht vorstellen?“ folgt Syrus Aiko. Auch bevor sich Alexis sagt sie noch kurz „Aiko also.“

„Oh“ „Äh“ „Ah“ sind die einzigen Geräusche die im Esszimmer von Slifer Red zu hören sind. „Das soll unser tolles Begrüßungssessen sein?“ hört man einen Jungen sagen mit dem Blick auf das Essen dass aus einer Schale Reis, der Sauce, vier gebratenen kleinen Fischen und Essiggurken besteht. „Vergiss es. Sieh dir unseren Rektor an er ist eine Katze.“ sagt ein anderer Junge woraufhin einige Jungs lachen. „Oh man, müssen die wegen so was einen Aufstand machen? Sieht doch lecker aus. Aber so was ist halt typisch Jungs.“ denkt sich Aiko die am ganz anderen Ende des Raumes zusammen mit Syrus sitzt, was einige Jungs schon mit eifersüchtigen Blicken wahrgenommen haben. „Sollen sie doch eifersüchtig sein. Mir doch egal“ sagt sich Aiko und hält ihren Bauch. „Oh man hab ich Hunger. Wo bleibt endlich unser Hauslehrer? Ich hab den ganzen Tag noch nichts gegessen. Blöder Wecker warum muss der ausgerechnet heute den Geist aufgeben?“ „Ah“ hört Aiko und erwacht wieder aus ihrer Gedankenwelt. „Ist er das endlich?“ denkt sich Aiko. „Hallo meine lieben Schüler, ich bin Professor Banner aber bevor wir essen soll jeder von euch etwas über sich erzählen.“ sagt Professor Banner. Damit fängt jeder sich an vorzustellen. „Ähm... also mein Name ist Syrus. Ich...ich“ stottert Syrus. „Ist in Ordnung du brauchst nichts erzählen. Wenn du schüchtern bist dann zwing ich dich natürlich nicht etwas zu sagen.“ unterbricht Prof. Banner Syrus und schaut danach auf Aiko. „So und jetzt noch die letzte Person im Raum. Also erzähl was über dich, junges Fräulein.“ sagt Prof. Banner und Aiko steht auf. Sofort bemerkt sie die verliebten Blicke der ganzen Jungs. „Die sind wohl kaum in mich verliebt. Die wollen doch alle nur. Egal“ denkt sich Aiko. „Also mein Name ist Aiko Yuki und ich bin 14 Jahre alt. Ich komme aus Domino City. Meine Hobbys sind natürlich duellieren, telefonieren und mit Freunden unterwegs sein.“ sagt Aiko schnell die Standartvorstellung. „OK, also willkommen in Slifer Red, Aiko.“ sagt Prof. Banner woraufhin Aiko mit leicht rotem Kopf fragt „Professor Banner? Können wir jetzt essen? Ich hab heute noch keinen Bissen gegessen. Außerdem will ich noch duschen gehen bevor ich in mein Zimmer zurückgehe.“ Grinsend schauen sich einige Jungs an. „Natürlich. Also dann guten Appetit zusammen.“ sagt Prof. Banner lächelnd. „Da ist noch etwas Professor Banner.“ sagt Aiko als sie die Blicke der Jungs im Raum sieht. „Was hast du auf dem Herzen?“ fragt der Professor. „Gehen die Duschen in den Zimmer eigentlich wieder? Chumley hat gesagt vor den Ferien wären diese kaputt gegangen. Weil ich hab keine Lust mit den hier teilweise anscheinend not..., na ja sie wissen schon was, Jungs eine Dusche teilen zu müssen.“ „Ich muss dich enttäuschen alle Duschen funktionieren noch nicht. Aber in dem unbesetzten Nebenzimmer von dir, du bist doch mit Chumley auf einem Zimmer oder?“ fragt Prof. Banner schnell noch bevor er die Antwort komplett gegeben hat. „Ähm... ja ich bin mit Syrus und Chumley auf einem Zimmer. Ein eigenes wäre mir zwar lieber gewesen, nichts gegen dich Syrus und dich Chumley aber ich fühle mich einfach wohler wenn ich nicht mit Jungs die ich kaum kenne in einem Zimmer schlafen muss.“ sagt Aiko und lächelt Chumley und Syrus kurz an. „OK, also dann im unbesetzten Nebenzimmer von euch ist die Dusche schon repariert. Diese kannst du gerne benutzen.“ sagt Prof. Banner

lächelnd. „Vielen Dank.“ bedankt sich Aiko, setzt sich hin und beginnt zu essen. „Lecker. Professor Banner kann echt gut kochen.“ sagt Aiko zu Syrus. „Ja stimmt.“ antwortet Syrus.

Fertig gegessen und frisch geduscht ist Aiko wieder in ihrem Zimmer bei Syrus und Chumley. „Also ich bin komplett satt. Aber der Professor kann auch echt gut kochen.“ sagt Aiko lächelnd und auf dem Bett sitzend während Syrus Tee in die Tassen gießt. „Ja und er scheint auch ganz nett zu sein, nicht wahr?“ sagt Syrus und läuft mit dem Tablett mit dem Tee Richtung Aiko. „Ja, er ist echt ein netter Mensch. Danke.“ sagt Aiko und nimmt sich eine Tasse Tee. „Hey Chumley, willst du einen Tee?“ fragt Syrus Chumley freundlich doch dieser antwortet schlecht gelaunt „Hab ich gesagt dass ich Durst hab?“ Böse schaut Aiko in Richtung Chumley. „Er hat dich doch nur gefragt ob du auch einen Tee haben willst. Kein Grund gleich unhöflich zu werden.“ verteidigt Aiko Syrus doch dieser antwortet „Ist schon gut, Aiko. Das bin ich gewohnt.“ „Vom Tee macht man nur das Bett nass. Nicht dass das hier schon mal passiert wäre aber ich... ähh... wie auch immer ich versuch zu schlafen.“ sagt Chumley. Plötzlich fängt der Communicator, also das Ding mit denen sie sich schreiben können in der Akademie usw., an zu piepsen. „Hey du Sliferniete. Glaub ja nicht dass du dich drücken kannst. Heute um Mitternacht machen wir die Sache klar. Oh, machen wir es doch interessanter. Wer gewinnt bekommt die beste Karte des anderen.“ kommt die Nachricht von Chazz.

So hab mich entschieden heir schonmal ein Teil von Kapitel 2 reinzustellen da ihr doch schon so lange warten musstest^^

Saiyaman: Lange? Man wir wussten nichtmal mehr das es dich gibt.

Jaja. Übertreib mal nicht so es ist noch nicht mal 5 Tage her^^

Saiyaman: OH MEIN GOTT SIE KANN ZÄHLEN!!!

-.-* Verzeihen Sie mir den kurzen Bildausfall. *knall* Sag mal wie kannst du es wagen mich hier so zu beleidigen? *klirr*

Saiyaman: Autsch... Ahh Hilfe. Nein nicht das Teller werfen. Aua.

knall *knall* *knall*

So liebe Zuschauer hier wären wir wieder.^^

Saiyaman: Ja hier sind wir wieder. Gesund und munter. Ich hab bestimmt nur paar angeknackste Rippen, zwei blaue Augen, paar Prellungen und Quetschungen. Nichts weiter.

Wirklich nichts weiter? *auf Quetschung drück*

Saiyaman: Aua.. lass das bitte sein. OK?

Versprichst du brav zu bleiben?^^

Saiyaman: Jawohl. Ich werde versuchen meine Kommentare bei mir zu behalten wenn sie zu hart wären.

Na Also geht doch^^

So würden uns über Kommis freuen, nicht wahr Saiyaman?

Saiyaman: Natürlich für jeden Kommentar bekomme ich was zu knabbern.

Also da hört ihr lasst den armen Saiyajin nicht verhungern^^

Also bb^^